

Schulsozialarbeit wird geprüft

Herzogenbuchsee Fünf Herausforderungen stellt der Gemeinderat für die laufende Legislatur in den Vordergrund. Im Zentrum steht dabei auch das Bildungswesen.



In Herzogenbuchsee soll demnächst die Schulsozialarbeit eingeführt werden.

Bild: Thomas Peter

Der Zielsetzung ist einiges an Arbeit vorausgegangen. Die Ortsparteien, die ständigen Kommissionen sowie alle Verwaltungsabteilungen von Herzogenbuchsee wurden vom Gemeinderat eingeladen, Eingaben zu machen. An einem gemeinsamen Workshop im Juni wurden sodann Prioritäten gesetzt.

Erst jetzt hat die Exekutive die definitive Fassung der Ziele für die laufende Legislatur verabschiedet. Wie es in einer Mitteilung heisst, ergeben sich daraus fünf grössere Herausforderungen, denen sich Buchsi bis 2021 stellen will und muss.

Mehr Themen



Was Ritalin aus mir gemacht hat



Tausende Steuersünder zeigten sich selber an

Gemeinsam mit Niederönz

Einer der Schwerpunkte bleibt dabei die Schulraumplanung. «Für die Sanierung des bestehenden und die bedarfsgerechte Erweiterung des künftig erforderlichen Schulraumes sollen die Ergebnisse aus dem Grobkonzept in enger Zusammenarbeit mit der Gemeinde Niederönz in einem gemeinsamen Projekt konkretisiert und auf Stufe Vorprojekt weiter ausgearbeitet werden», schreibt der Gemeinderat. Im Juni

01.10.2018

Artikel zum Thema

«Das wird bestimmt ein Renner»



Herzogenbuchsee In gut drei Wochen ist das 50-Meter-Aussenbecken des Freibads mit einem Zelt überdacht worden. Das «Aquazeltia» dient als Provisorium während der Umbauarbeiten. Es dürfte keine so grosse Energieschleuder werden wie vielleicht vermutet. [Mehr...](#)

Von Sebastian Weber 29.09.2018

Lüftung wird moderner

Herzogenbuchsee Die bestehende Anlage im Kornhaus Herzogenbuchsee soll nachgerüstet werden. Der Gemeinderat hat einen entsprechenden Kredit bewilligt. [Mehr...](#)

26.09.2018

Die Bevölkerung soll sich zu Wort melden

Herzogenbuchsee Als - Planungsgrundlage für die Umgestaltung des Bahnhofgebiets in Herzogenbuchsee wird aktuell ein Masterplan erarbeitet. Nun liegen erste Zwischenergebnisse vor. [Mehr...](#)

26.09.2018

hatte er für das zweite Halbjahr 2018 dazu eine Informationsveranstaltung in Aussicht gestellt.

Als weiteren Schwerpunkt hat der Gemeinderat zudem die Einführung der Schulsozialarbeit definiert. Gemeinsam mit dem Oberstufenverband kläre die Schule den Bedarf an einer solchen ab, heisst es in der Mitteilung. Sei dieser vorhanden, würden anschliessend entsprechende Angebote eingeführt.

Der Bahnhof und die Finanzen

Auch die Umsetzung der Ortsplanung respektive die Weiterentwicklung des Bahnhofareals bleibt im Fokus. Zum einen soll mit der Umgestaltung der Industriebrachen westlich der Bahn die Ansiedlung von Dienstleistungsarbeitsplätzen und die Schaffung von zusätzlichem Wohnraum an attraktiver Lage ermöglicht werden. Zum andern sollen der Ortskern, das Bahnhofquartier-Ost und der Bahnhof selbst aufgewertet werden.

Der Finanzhaushalt sei bis zum Ende der Legislatur ausgeglichen zu gestalten, schreibt der Gemeinderat. Dabei sollen das strukturelle Defizit weiter abgebaut und der Selbstfinanzierungsgrad erhöht werden sowie eine gute Eigenkapitalbasis erhalten bleiben.

Und schliesslich hat sich die Gemeinde auch die Aufwertung der Aussenräume sowie der Begegnungs- und Spielplätze auf die Fahne geschrieben. Die stärkere Siedlungsentwicklung nach innen führe zu veränderten Bedürfnissen im öffentlichen Raum, schreibt der Gemeinderat.

Konzept für zweite Turnhalle

Neben den fünf Schwerpunkten wurden weitere Ziele und Massnahmen definiert. So sollen etwa die Gemeindeforum neu gestaltet und eine Strategie für eine digitale Verwaltung erarbeitet werden. Auch im Bereich Bildung soll die Informatikstrategie überdacht werden. Die Erarbeitung eines neuen ICT-Konzepts sei bereits in Auftrag gegeben worden. schliesslich soll auch ein Konzept für eine zweite Sporthalle in Angriff genommen werden. (pd/swl)

Erstellt: 01.10.2018, 09:02 Uhr

Ist dieser Artikel lesenswert?

Ja

Nein